

Frühlingsfest auf neuem Dorfplatz

Langer Weg zu schmuckem Mittelpunkt

WALLMENROTH. Es war das 10. Frühlingsfest in Wallmenroth, und wieder einmal konnte etwas Besonderes gefeiert werden: Am Samstag nahmen die Bürger das frisch errichtete Funktionsgebäude auf dem pünktlich fertiggestellten oberen Teilbereich des neuen Dorfplatzes in Besitz.

Ortsbürgermeister Wolfgang Frank erinnerte, dass es ein langer Weg war, bis sich das Ensemble am bereits 1989 sanierten Glockenhäuschen im Ortskern so schmuck präsentierte wie heute: Mit dem Abriss der ehemaligen Bleeser-Scheune und der völligen Umgestaltung des Bereichs zur Fußgängerzone, wozu es auch Mittel aus dem Dorferneuerungsprogramm gab, war 1993/94 der Startschuss zum verkehrsberuhigten Ausbau der K 106 gefallen – und gleichsam zum ersten Frühlingsfest 1995. 2002 war der Ausbau der K 106 komplett bewältigt.

Als nach langwierigen Verhandlungen der Denkmalschutz fürs Haus Ippach aufgehoben wurde, erwarb die Gemeinde das Gelände. 2003/04 wurde mit dem Ausbau des Geländes zum Dorfplatz begonnen. Eine Gruppe Feuerwehrleute nahm in Eigeninitiative den Abriss des Ippach-Hauses vor. Nicht nur ihnen galt Dank, sondern auch Planer Eberhard von Weschpfennig (Scheuerfeld) und Armin Brast (Verbandsgemeinde-Bauamt), dem Planung und Bauleitung des Funktionsgebäudes oblag, den beteiligten Firmen und den Ratsmitgliedern, die hinter der Maßnahme standen.

Die Maßnahme ist mit Gesamtkosten von 115 000 Euro beziffert (Zuschüsse: Land 41 000 Euro, Verbandsgemeinde 34 000 Euro). Das 8,5 mal 4 Meter große Funktionsgebäude wurde ebenfalls im Fachwerkcharakter erstellt und nimmt Toilettenanlagen, Versorgungsleitungen und Gerätschaften auf. Während im oberen Geländebereich lediglich noch Restarbeiten an den Außenanlagen erfolgen müssen, besteht für den unteren Bereich und die endgültige Form der Brunnennutzung (ein alter wasserführender Brunnen wurde hochgemauert) noch Beratungsbedarf im Rat. Ziel ist, so Frank, einen Dorfmittelpunkt zu schaffen: „Aber dieses 10. Fest kann erstmals auf einem Gelände stattfinden, das den Namen Dorfplatz verdient.“

Das Fest wird im jährlichen Wechsel von den Ortsvereinen organisiert, diesmal von den Wanderfreunden Wallmenroth mit Vorsitzendem Karl-Heinz Huhn, die Gegrilltes, Kuchen und Getränke offerierten. Musikalisch umrahmt wurde es vom Jugendorchester des Musikvereins Scheuerfeld (Leitung Armin von Weschpfennig und Thorsten Becker).

Pünktlich zum Fest erschienen ist auch die CD „Meilensteine“ des MGV „Liederkranz“, von denen 1. Beigeordneter Rainer Schmidt als „Dankeschön“ Exemplare an Brast und Weschpfennig überreichte. Spontan kündigte auch Weschpfennig ein Präsent an: Er will für den Dorfplatz noch einen schmucken Granitpoller stiften. (est)